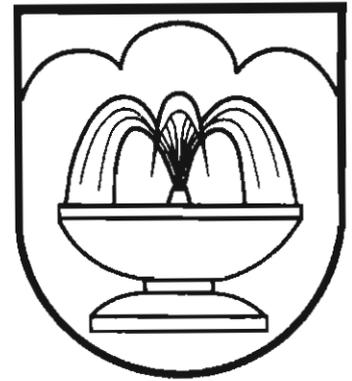


Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach
Gosbach



Herausgeber: die Gemeinde. Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 35 50.
Verantwortlich f.d. amtl. Teil: Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil: Oswald Nussbaum.

5. Jahrgang

Donnerstag, den 13. Dezember 1979

Nr. 49

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zu der Sitzung des Gemeinderats

im Donnerstag, 13. Dezember 1979, 19.30 Uhr,
im Rathaus Bad Ditzenbach (Lesesaal)

Tagesordnung: Öffentlich

1. Bausachen
2. Antennenverkabelung durch Bundespost
3. Farbleitplan für Fassadengestaltung
4. Bebauungsplan „Harttal“,
Genehmigungserlaß des Landratsamts vom 4.12.1979
5. Feststellung der „Neuen Steige“ als Gemeindeverbindungs-
straße
6. Abbau der Güterbrücke über die Fils zum Gebiet
„Zwischen der Fils“

Anschließend ist nichtöffentliche Beratung.

Öffentliche Bekanntmachung der Genehmigung eines Bebauungsplans nach § 12 BBauG

Das Landratsamt Göppingen hat den Bebauungsplan „Harttal“,
Bad Ditzenbach, den der Gemeinderat am 4.10.1979 beschlos-
sen hatte, mit Erlaß vom 4.12.1979, Nr. II 1.1 d - 612.2 genehmigt.
Ausgenommen von der Genehmigung ist die Einbeziehung
von Flst. 312 in den Geltungsbereich des Bebauungsplans.

Der Bebauungsplan einschließlich seiner Begründung kann wäh-
rend der Dienststunden beim Bürgermeisteramt Bad Ditzenbach,
Rathaus, Hauptstraße 44 in Bad Ditzenbach, beim Bürgermeister
oder im Vorzimmer eingesehen werden.

Mit dieser Bekanntmachung wird der Bebauungsplan rechtsver-
bindlich. Jedermann kann diesen Plan und seine Begründung
einsehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangen.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften
des Bundesbaugesetzes bei der Aufstellung dieses Bebauungsplans
wird nach § 155a Bundesbaugesetz unbeachtlich, wenn sie nicht
schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Be-
bauungsplans gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden
ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist darzu-
legen. Dies gilt nicht für die Verletzung von Vorschriften über die
Genehmigung und die Bekanntmachung des Bebauungsplans.

Auf die Vorschriften des § 44c Abs. 1 Satz 1 und 2 und Abs. 2
des Bundesbaugesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom
18.8.1976, Bundesgesetzblatt I S. 2256, über die fristgemäße
Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe
in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und
über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hinge-
wiesen.

Bad Ditzenbach, den 13.12.1979 Bürgermeisteramt
(gez.) Zankl, Bürgermeister

Änderung der Hausmüllabfuhrtermine während der Weihnachtszeit

Landratsamt Göppingen

Während der Weihnachtszeit ändern sich die Hausmüllabfuhrtermine
wie folgt:

1. Die Müllabfuhr am Dienstag, dem 25.12.1979 (1. Weihnachts-
feiertag), fällt aus. Sie muß vorgezogen werden und findet
deshalb bereits am Montag, dem 24.12.1979, statt.
2. Die Müllabfuhr am Mittwoch, dem 26.12.1979 (2. Weihnachts-
feiertag), fällt aus. Dadurch ergeben sich folgende Änderungen:
Die Mittwochabfuhr (26.12.1979) wird nachgeholt am Donner-
tag (27.12.1979).
3. Die Müllabfuhr am Dienstag, 1.1.1980 (Neujahr), fällt aus.
Dadurch ergeben sich folgende Änderungen:
Die Dienstagabfuhr (1.1.1980) wird nachgeholt am Mittwoch
(2.1.1980)
Die Mittwochabfuhr (2.1.1980) wird nachgeholt am Donnerstag
(3.1.1980).

Vorsicht beim Genuß von Bittermandeln!

In Backrezepten, insbesondere für Weihnachtsgebäck, sind häufig
auch bittere Mandeln als Bestandteil aufgeführt. Das Sozialministe-
rium weist deshalb zu Beginn der Weihnachtsbackzeit vorsorglich
darauf hin, daß der Genuß von bitteren Mandeln lebensgefährlich
sein kann, da diese Blausäure enthalten. Der Erwachsene sollte
nicht mehr als 6 mg Blausäure täglich aufnehmen, Kinder nur
0,6 mg. Bittere Mandeln enthalten je nach Größe etwa 1 bis 3 mg
Blausäure, d.h. also, daß von kleinen bitteren Mandeln höchstens
5 bis 6, von großen nur höchstens 2 von Erwachsenen täglich ver-
zehrt werden sollten.

Wie entsprechende Versuche gezeigt haben, wird der Blausäurege-
halt durch den Koch- bzw. Backprozeß nicht hinreichend vermin-
dert. Beim Kochen und Backen sollten bittere Mandeln nur sehr
sparsam verwendet werden. Das Sozialministerium bittet außerdem
darauf zu achten, daß bittere Mandeln für Kinder unzugänglich auf-
bewahrt werden.

MITTEILUNGSBLATT

Das letzte Blatt in diesem Jahr erscheint am Donnerstag,
dem 20. Dezember 1979.

Im neuen Jahr erhalten Sie das erste Blatt am Donnerstag,
dem 10. Januar 1980.

Wir bitten um Beachtung!

Jeder dritte tödliche Unfall ereignet sich im häuslichen Bereich

Neue Sicherheitstips aus dem Sozialministerium

Das Sozialministerium und die Gemeindeunfallversicherungsverbände Baden und Württemberg haben jetzt ihre Schriftenreihe zur Unfallverhütung in Heim und Freizeit zu einer Broschüre zusammengefaßt, gestrafft, ergänzt und aktualisiert. Staatssekretär Kurt Härzschel hat die Broschüre mit dem Titel „Ein Tip für Ihre Sicherheit“ der Presse vorgestellt. Wie der Staatssekretär bei dieser Gelegenheit mitteilte, ereignet sich jeder dritte tödliche Unfall im häuslichen Bereich. Allein in Baden-Württemberg sind 1978 mehr als 900 Menschen bei Haushaltsunfällen ums Leben gekommen. Mit ihrer Informationsschrift, aber auch mit Aufklärungsveranstaltungen bei einschlägigen Verbänden, wollen das Sozialministerium, die Gewerbeaufsichtsämter und die Unfallversicherungsträger das Sicherheitsbewußtsein der Bürger verbessern.

Die Broschüre „Ein Tip für Ihre Sicherheit“ wird Kurt Härzschel zufolge an die Abgangsklassen der Haupt- und Realschulen sowie an den Hauswirtschaftsschulen und über die Hausfrauenverbände verteilt.

An den Schulen soll der Stoff außerdem im Unterricht behandelt werden. Einzelexemplare der Broschüre gibt das Sozialministerium, Rotebühlplatz 30, Pressestelle, 7000 Stuttgart, direkt ab.

Fleischbeschau Änderung der Gebührensatzung

Durch Tarifvertrag wurde die Entschädigung für die Fleischbeschauer geändert. Nachdem ursprünglich für Ferkel und Schweine, bzw. für Kälber und Rinder unterschiedliche Entschädigungen an den Fleischbeschauer bezahlt wurden, sieht der Tarifvertrag hierfür nur noch einen Entschädigungssatz vor.

Hierdurch ergibt sich folgende Änderung:

	bisher	ab 17.11.1979
Ferkel	4,95	10,75
Schwein	10,75	10,75
Kalb	7,95	14,80
Rind	14,80	14,80

Die Änderungssatzung wurde im Mitteilungsblatt der Gemeinde Deggingen vom 16.11.1979 bekanntgemacht und trat somit ab 17.11.1979 in Kraft.

Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzenbach



Am Samstag, dem 15.12.1979, trifft sich die Wehr um 20.00 Uhr im Cafe „Köhler“ in Bad Ditzenbach zu einem gemütlichen Beisammensein.

Anzug: Zivil

Der Kommandant

Die Gemeinde gratuliert:

Aus dem Ortsteil Auendorf:

Herrn Georg Reiber, Kirchstraße 13,
am 16. Dezember zum 77. Geburtstag.

Aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach:

Herrn Alfons Schweizer, Filsstraße 11,
am 15. Dezember zum 77. Geburtstag.

Immissionsmessung der Ölfeuerungsanlagen aufgrund der Verordnung vom 1. Oktober 1974

Im Ortsteil Bad Ditzenbach führe ich die vorgeschriebene Messung an Ihrer Ölfeuerungsanlage mit Verstäubungsbrenner voraussichtlich im Januar durch.

Ich gebe Ihnen von der Durchführung der Messung so rechtzeitig Kenntnis, damit Sie noch vor diesem Termin Wartungsarbeiten an Ihrer Anlage veranlassen können.

Sie ersparen sich dadurch ggf. die Wiederholungsmessung und die damit verbundenen Kosten.

Bezirksschornsteinfegermeister
(gez.) Weiß

Ärztlicher Sonntagsdienst

15./16.12.1979 Dr. Dokoupil, Deggingen, Tel. Degg. 5857

Sonntagsdienst der Apotheken

15./16.12.1979 Apotheke Deggingen

Kirchliche Mitteilungen

Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzenbach

Gottesdienste vom 15. bis 22. Dezember 1979

Samstag, den 15. Dezember

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse

Hl. Messe für Johann Wagner

Sonntag, 16. Dezember - 3. Adventssonntag - Gaudete

9.00 Uhr Meßfeier mit Predigt

13.30 Uhr Andacht im Advent (Gotteslob Nr. 772)

Montag, 17. Dezember

18.30 Uhr hl. Messe für Albert Sorg u. Schwester Regiola

Dienstag, 18. Dezember

18.30 Uhr Hl. Messe für Franz Reisch

Mittwoch, 19. Dezember

18.30 Uhr hl. Messe für verst. Eltern Kölle

Donnerstag, 20. Dezember

7.45 Uhr Schülertagesdienst

hl. Messe nach Meinung

Freitag, 21. Dezember

7.45 Uhr hl. Messe zum Trost der armen Seelen

Samstag, 22. Dezember

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse

hl. Messe für Sofie Ostberg

Der Adventskranz mit den brennenden Kerzen

Der König Alexander stellte an seinem Hofe eine brennende Kerze auf. Dann schickte er Boten durch das Land. Diese mußten seinen Untertanen verkünden:

Hat jemand eine Schuld gegenüber dem König, so mag er zum Königshofe kommen, solange die Kerze brennt. Der König wird ihm seine Schuld vergeben. Hat aber jemand eine Missetat begangen und er erscheint nicht, so wird ihn die Strafe des Königs treffen, sobald die Kerze erloschen ist.

Bald brennen auf dem Adventskranz alle vier Kerzen. Bald wird kommen unser Gott. Auch Er läßt Gnade walten vor Recht. Ich lade Sie herzlich ein zum Bußsakrament und zur Bußfeier auf Weihnachten, bevor die Adventslichter erlöschen.

Katholische Kirchengemeinde Gosbach

Samstag, 15. Dezember

14.00 Uhr Beichtgelegenheit besonders für die VI. und VII. Schulklasse

18.30 Uhr Sonntagsgottesdienst am Vorabend
Jahrtagsmesse für Johanna Rink

Sonntag, 16. Dezember - Dritter Sonntag im Advent -

7.30 Uhr Frühmesse für Günter Baumann

9.00 Uhr Hochamt mit Weihe der Vereinsfahne der Kolpingsfamilie. Die feierliche Messe (vom Sängerbund mitgestaltet) ist für Josef und Magdalena Alt

14.00 Uhr Tauffeier von Uwe Starek, Sohn von Zdenek Starek und Elke geb. Faber, Bahnhofstraße

Montag, 17. Dezember

7.30 Uhr Gest. Jahrtagsmesse für Hedwig Stehle

Dienstag, 18. Dezember

18.30 Uhr Gest. Jahrtagsmesse für Anton Rauschmaier

Mittwoch, 19. Dezember

7.30 Uhr hl. Messe für einen Verstorbenen + Angehörige
14.00 Uhr Seniorentreffen im Josefsheim mit Lichtbildervortrag über das Hl. Land durch Pater E. Ritz aus Ulm

Donnerstag, 20. Dezember
7.30 Uhr Gest. Jahrtagsmesse für Richard Müller
Freitag, 21. Dezember
7.30 Uhr hl. Messe für Helga Kozstovits

Adveniat - Aktion 1979:

„Öffnet, ja reißt die Tore auf für Christus!
Diese Worte vom Papst Johannes Paul II beim Antritt seines Apostolischen Dienstes der ganzen Kirche sind das Leitwort für die diesjährige Adveniat-Aktion. Der Bischof schreibt: Helfen Sie alle durch Ihr Gebet, durch Ihre christliche Solidarität und durch Ihren Weihnachtszehnten von neuem mit, daß die Botschaft Christi überall in der Welt, besonders in Lateinamerika, die Menschen erreicht und sie ermutigt, den Weg der Liebe, der Gerechtigkeit und des Friedens zu geben.“

Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

Der Wochenspruch:

Bereitet dem Herrn den Weg, denn siehe, der Herr kommt gewaltig. Jesaja 40, 3.10

Donnerstag, 13. Dezember
19.30 Uhr Jugendkreis
Freitag, 14. Dezember
14.00 Uhr Frohes Alter - Wir feiern Weihnachten
Sonntag, 16. Dezember
10.15 Uhr Gottesdienst (Zimmerling)
gleichzeitig Kindergottesdienst i. Gemeindeztr.
Montag, 17. Dezember
17.00 Uhr Probe der Jungbläser
Dienstag, 18. Dezember
16.00 Uhr Wölflingsmeute
20.00 Uhr Probe des Posaunenchores
Mittwoch, 19. Dezember
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht
19.30 Uhr Kinderkirchvorbereitung
20.00 Uhr Probe des Gemischten Chors

Bitte beachten:
Die rhythmische Gymnastik für Frauen findet erstmals wieder am Montag, dem 14. Januar 1980, um 20.00 Uhr statt.

Voranzeige:

Am Sonntag, dem 23.12.1979 findet um 10.15 Uhr ein Singgottesdienst statt. Dabei wird auch der Posaunenchor mitwirken. Das Opfer dieses Gottesdienstes ist für die vielfältige und wichtige Aufgabe unseres Posaunenchores bestimmt.
Am Heiligabend findet erstmals in unserer Gemeinde ein Gottesdienst statt, und zwar um 18.00 Uhr. Dabei wird Familie Welle mit verschiedenen Musikstücken mitwirken.

Bitte denken Sie an Ihre Sammeltüten für „Brot für die Welt“. Haben Sie ein offenes Herz und eine offene Hand. Die Menschen, denen dieses Geld zugute kommt, können's wirklich brauchen.

Evang. Kirchengemeinde Deggingen-Bad Ditzenbach

Wochenspruch:

Bereitet dem Herrn den Weg, denn siehe, der Herr kommt gewaltig. Jes. 40,3/10

Donnerstag, 13. Dezember
20.00 Uhr Adventsbesinnung zur Bilderwand „Das Leben Christi“ von Emil Nolde, durch Pfr. Metelmann im Haus der Begegnung, Geislingen, Bahnhofstr. 75. Interessenten mögen sich wegen der Mitfahrgelegenheiten bitte ans Pfarramt wenden.
Samstag, 15. Dezember
14.30 Uhr Jugendgruppe im Gemeindehaus
Sonntag, 16. Dezember - 3. Advent -
9.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche (Pfr. Zimmerling, Auendorf)
gleichzeitig Kinderkirche i. Gemeindehaus die Kollekte ist für die eigene Gemeindeförderung bestimmt
15.00 Uhr Weihnachtsfeier der Kinderkirche im Gemeindehaus, wozu alle Eltern und Kinder herzlich eingeladen sind. U.a. werden die Lichtbilder vom diesjährigen Ausflug gezeigt.
Mittwoch, 19. Dezember
14.30 Uhr Konfirmandenunterricht
15.30 Uhr Jungschar
20.00 Uhr Bibelabend

VORANKÜNDIGUNG

Gottesdienste in der Weihnachtszeit
Sonntag, 23. Dezember
9.15 Uhr Taufgottesdienst
(gemeinsam mit der Kinderkirche)
Montag, 24. Dezember
16.00 Uhr Christfeier mit der Kinderkirche
18.00 Uhr Christfeier mit den Konfirmanden
Dienstag, 25. Dezember - 1. Christfesttag -
9.15 Uhr Gottesdienst
Mittwoch, 26. Dezember - 2. Christfesttag -
9.15 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 30. Dezember
9.15 Uhr Gottesdienst
Montag, 31. Dezember - Altjahresabend -
17.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Dienstag, 1.1.1980 - NEUJAHR -
17.00 Uhr Gottesdienst

Sprechstunde von Pfarrer Metelmann im Pfarrhaus:
Samstags von 10.30 - 12.00 Uhr oder jederzeit nach persönlicher Absprache (07334/294).

Vereinsnachrichten

Schwäbischer Albverein e.V.

Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Einladung zur Jahresschlusswanderung am kommenden Samstag, 15. Dezember 1979.

Wir wandern von Bad Ditzenbach aus zum Schützenhaus nach Deggingen. Anschließend wollen wir noch gemütlich Beisammensein.

Der Weihnachtsmann wird auch anwesend sein.
Abmarsch ist um 17.00 Uhr beim Kiosk.
Wer eine Laterne oder eine Fackel hat sollte sie zur Wanderung mitbringen.
Führung: Wdfr. Alfons Moser.
Alle, die gerne wandern, sowie die Kurgäste sind hierzu recht herzlich eingeladen.

Der Wanderwart

Am kommenden Sonntag, 16. Dezember 1979 ist unsere Hütte geöffnet.

Der Hüttenwart

Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzenbach

Einladung:
Am Samstag, dem 15. 12.1979 um 13.30 Uhr findet auf dem Grundstück von Herrn Otto Schweizer, Landhausweg in Deggingen eine Baumschnitt-Unterweisung für die Obst- und Gartenbauvereine des Oberen Filstals statt.
Herr Oberamtmann Sattler vom Kreisobstbauverband wird die Schnittunterweisung durchführen.
Das Grundstück von Herrn Schweizer ist über die Gartenstraße zu erreichen. Für die auswärtigen Teilnehmer steht am Bahnhof in Deggingen ein Einweiser.
Hiermit ergeht an alle Vereinsmitglieder und Freunde des Obst- und Gartenbaues freundliche Einladung.
Über eine zahlreiche Beteiligung würden wir uns sehr freuen.

Turn- und Sportverein Gosbach



Das Heimspiel am vergangenen Sonntag gegen Hausen endete mit 2:1 Toren für den TSV Gosbach.

Einladung zur Jahresfeier des TSV Gosbach am Samstag, dem 15. Dezember 1979 um 20.00 Uhr im Vereinsheim.

Die Mitglieder unseres Vereins sind zur diesjährigen Jahresfeier recht herzlich eingeladen.
Wir haben versucht, ein vielseitiges Programm für Sie zusammenzustellen. Tragen Sie nun durch Ihren Besuch dazu bei, daß diese Feier auch erfolgreich wird.
Für Speise und Trank ist bestens gesorgt.

Am Sonntag, 16. Dezember 1979 wird für die Jugend des TSV Gosbach im Clubhaus eine Feier organisiert. Beginn 14.00 Uhr. Dazu sind die Eltern der Kinder und Jugendlichen ebenfalls recht herzlich eingeladen. Bitte Turnschuhe mitbringen.

TISCHTENNISABTEILUNG

Jugend: Süßen III - Gosbach II 6:6

Überraschend holte unsere 2. Jugendmannschaft zum Abschluß der Vorrunde einen Punkt in Süßen. Eine gute Leistung boten dabei vor allem das Doppel I mit Schütz/Raith sowie Schmelzer O., die je 2 Spiele gewinnen konnten. Die restlichen 2 Punkte erkämpften Schütz und Woitke.

FSV Bad Ditzenbach

Das Heimspiel gegen Dürnau gewann der FSV mit 4:0. Unsere Elf zeigte eine geschlossene Mannschaftsleistung. Das nächste Punktspiel findet erst im März 1980 statt. Der Verein bedankt sich bei den Familien Recktor Heinz und Steiner Anton für die gute Bewirtschaftung des Clubheimes recht herzlich. Die Nikolausfeier des FSV am Samstag war ein voller Erfolg. Das voll besetzte Gemeindehaus gab einen guten äußeren Rahmen. Die 1. Vorsitzende begrüßte die Anwesenden. Ein besonderer Dank gilt der Jugendmusikkapelle unter Leitung von Herrn Bosch Willi. Anschließend zeigten die Kinder was sie in den Turnstunden bei Frau Stegmaier und Frau Ulmer gelernt haben. Der Höhepunkt des Nachmittags war ein Theaterstück aufgeführt von Mädchen und Jungen des FSV Frau Staudenmeyer die das Theater einstudiert hat gilt ein herzlicher Dank. Die Tombola hatte schöne Preise anzubieten. Die meisten wurden von Frauen der Gymnastikgruppe selbst gebastelt. Diese Frauen ebenso denen die in der Küche, Theke und als Bedienung fungierten sei herzlicher Dank gesagt. Der Nikolaus brachte den ca. 100 Kindern ein kleines Päckchen. Herrn Norbert Kaiser sei an dieser Stelle für seinen so hervorragend dargestellten Nikolaus herzlichen gedankt. Großer Dank gilt auch allen Kindern die so fleißig geübt haben sowie allen die mitgeholfen haben zu dem guten Gelingen der Feier.

Voranzeige:

Am 26. Dezember findet die Weihnachtsfeier des FSV im Gemeindehaus statt. Zu diesem Abend sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen. In den nächsten Tagen werden freiwillige Helfer des FSV bei den Mitgliedern um eine Spende bzw. Preis für die Tombola bitten.

Die zweite Vorstellung ist am 5. Januar für jedermann. Beginn jeweils 20.00 Uhr.

Das Clubhaus ist vom 11. Dezember bis 14. Januar 1980 je einschließlich geschlossen.

JUGEND:

Spielgemeinschaft Ditzenbach /Gosbach
A-Jugend - Bezirkspokalspiel
Ditzenbach/Gosbach - Obere Fils 0:1

Vorschau:

Hallenturnier in Deggingen am Samstag, den 15.12.1979

E-Jugend:

Ditzenbach/Gosbach - Merklingen	14.10 Uhr
Ditzenbach/Gosbach - Eybach	14.50 Uhr

B-Jugend:

Ditzenbach/Gosbach - Böhmenkirch	16.30 Uhr
Eybach - Ditzenbach/Gosbach	17.00 Uhr
Ditzenbach/Gosbach - Holzheim	18.00 Uhr

Hallenturnier in Deggingen am Sonntag, 16.12.1979

D-Jugend:

Überkingen - Ditzenbach/Gosbach	10.10 Uhr
Amstetten - Ditzenbach/Gosbach	11.10 Uhr
Ditzenbach/Gosbach - Eybach	11.50 Uhr

C-Jugend:

Aufhausen - Ditzenbach/Gosbach	12.20 Uhr
Ditzenbach/Gosbach - Deggingen	13.40 Uhr
Hausen - Ditzenbach/Gosbach	14.50 Uhr

Obst- und Gartenbauverein Gosbach

Einladung

Am Samstag, dem 15. 12. 1979 um 13.30 Uhr findet auf dem Grundstück von Herrn Otto Schweizer, Landhausweg in Deggingen eine Baumschnitt-Unterweisung für die Obst- und Gartenbauvereine des Oberen Filstals statt.

Herr Oberamtmann Sattler vom Kreisobstbauverband wird die Schnittunterweisung durchführen.

Das Grundstück von Herrn Schweizer ist über die Gartenstraße zu erreichen. Für die auswärtigen Teilnehmer steht am Bahnhof in Deggingen ein Einweiser.

Hermit ergeht an alle Vereinsmitglieder und Freunde des Obst- und Gartenbaues freundliche Einladung.

Über eine zahlreiche Beteiligung würden wir uns sehr freuen.

Der Vorstand

75 Jahre Kolpingsfamilie Gosbach



Zur Weihe der restaurierten Vereinsfahne am kommenden Sonntag, dem 16. Dezember 1979, lädt die Kolpingsfamilie nochmals recht herzlich ein.

Um 9.00 Uhr feiern wir in der Kirche unter Mitwirkung des Sängerbundes einen Festgottesdienst.

Nach der Meßfeier findet im Josefsheim ein gemütliches Beisammensein statt. Dazu laden wir alle Kolpingsmitglieder und die früheren Mitglieder des Gesellenvereins recht herzlich ein.

Am Nachmittag ab 14.00 Uhr besteht nochmals die Gelegenheit, die geweihte Fahne im Josefsheim bei Kaffee und Kuchen zu besichtigen.

Hierzu geht an die ganze Gemeinde eine herzliche Einladung. Mit diesem Festtag beendet die Kolpingsfamilie ihr Jubiläumsjahr.

Kolpingsfamilie Gosbach

Posaunenchor Auendorf



Der Posaunenchor Auendorf bietet mehr als Musik und Kameradschaft. Darum werde Mitglied im Posaunenchor.

1. Wir suchen noch 1 Trommler + Konzertpaukenschläger (wird angeleitet)
Guter Wille und Eifer wird vorausgesetzt.

2. Herzlichen Dank und Gruß unseren älteren Mitbürgern, die uns beim Alternachmittag in Gosbach so dankbar und begeistert aufgenommen haben. Wir vom Pos.Chor Auendorf pflegen ja besonders die „Harmoniemusik“. Und da haben wir uns in Gosbach ganz daheim und prima gefühlt. Herzlichen Dank jedem einzelnen! Wir werden uns ja hoffentlich mal dafür revanchieren können!

3. Vorankündigung:

Am 4. Advent, 23.12.1979, wird sich der Posaunen-Chor Auendorf am festlichen Vor-Weihnachts-Singe-Gottesdienst um 10.15 Uhr in der Kirche, mit mehreren Beiträgen beteiligen. An der Orgel: Der Dirigent.
Herzliche Einladung!

4. Voranzeige:

Unsere Weihnachtsfeier / Jahresfest findet am Samstag, 5.1.1980, 20.00 Uhr im Saal vom Gasthaus zum „Hirsch“ in Auendorf statt. Saalöffnung: 19.00 Uhr
Zur Aufführung kommt wieder ein lustiges „Schwäbisches Bauerntheater“, diesmal von unserer eigenen Auendorfer Spielgruppe mit echten schwäbischen Originalen aufgeführt. Außerdem reichhaltige Tombola. Alle werden wieder begeistert sein.
Schöne Volks- und Weihnachtslieder werden Sie erfreuen!
Herzliche Einladung an alle!

Vorstand: Erwin Straub Dirigent: G.Lamparter



Schützengesellschaft e.V. Auendorf



Am Sonntag, 16.12.1979
Geflügelschießen

Die Schützengesellschaft Auendorf möchte hiermit alle Einwohner zum traditionellen Geflügelschießen einladen. Bei diesem Schießen haben auch Nichtschützen eine Chance, einen der sehr schönen Preise zu gewinnen!

Unsere Preise für Erwachsene und Jugendliche:

1 Gans, 3 Truthähne, 8 Enten, jede Menge Hähnchen,
1 Wildente, 1 Nymphensittich

speziell nur für die Jugend:

1 Schießhandschuh, 1 Taschenrechner, 1 Wellensittich,
1 Schießbrille

Weiter kommt der von unserem Adolf Frietsch zur Verfügung gestellte Wanderpokal zum Beschuß!

Der Einsatz beträgt DM 6,- für Jugendliche, bis 16 Jahre DM 4,-

Im Einsatz sind 10 Blattlscheiben und 2 Punktscheiben enthalten.

Nachkauf: 10 Schuß Blattl DM 2,50
5 Schuß Punkt DM 2,-
1 Schuß Wanderpokal DM 1,-

Vertung:

Der beste Tiefschuß bei Blattl wird für jeden Schützen gewertet, wobei für die Jugend die oben aufgeführten Preise speziell zur Verteilung kommen!

Punktwertung:

10er 2 Punkte, 9er und 8er 1 Punkt.
Für jeweils 12 Punkte gibt es 1 Hähnchen!

Wanderpokal:

Der Schütze, der den besten Tiefschuß auf rote Blattl abgibt, erhält den Pokal für 1 Jahr. Derjenige Schütze, der den Pokal 3 Mal gewonnen hat, kann denselben behalten.

Wir hoffen, daß dieses Schießen für sehr viele auch Nichtschützen ein Anreiz ist, den Weg am Sonntag, 3. Advent, ins Schützenhaus einzuschlagen! Unsere Wirtin Erika und unser Wirt Hans sind mit Ripple und Kraut und Sauren Kutteln für das leibliche Wohl besorgt.

Beginn: 9.30 Uhr

Ende: je nach Bedarf ca. gegen 16.30 Uhr

Der Rundenwettkampf gegen die S.G. Boll konnte mit
1426 : 1416 Ringen gewonnen werden.

Ergebnis: S.G. Auendorf - S.G. Boll 1426 : 1416 Ringe

Einzelergebnisse:

Ralf Doll	346 Ringe	
Heinz Späth	358 Ringe	
Eugen Doll	356 Ringe	
Karlheinz Späth	348 Ringe	1426 Ringe
Dieter Doll	347 Ringe	
Ludwig Wittlinger	346 Ringe	
Carola Späth	217 Ringe	

Der Vorstand

Ulmer Theater

M 2

Nächste Vorstellung:

Mittwoch, 12.12.1979

„Das Sparschwein“, Schauspiel von Eugene Labiche
Abfahrt in Deggingen, 18.40 Uhr,
in Bad Ditzbach 18.42 Uhr.

Schneeketten an Antriebsräder montieren

Ohne Schneeketten - sogar „Flensburg-Punkte“

Bei entsprechenden Vorschrittszeichen müssen Schneeketten an die Antriebsräder montiert werden. Für Allrad-getriebene Fahrzeuge allerdings wäre dies sehr teuer.

Besitzer von Kraftfahrzeugen sind verpflichtet, Schneeketten auf die Antriebsräder zu montieren, wenn ein Vorschrittszeichen dies anordnet. Nach Mitteilung des ADAC Württemberg ist es aber nicht notwendig, daß bei Allrad-getriebenen Fahrzeugen die Ketten auf alle Räder aufgezogen werden - es genügt, sie entweder an Vorder- oder Hinterrädern anzubringen. Die richtige Stelle nennt die Betriebsleitung.

Wer das Zeichen „Schneeketten sind vorgeschrieben“ mißachtet, muß mit mindestens 20 DM Verwarnungsgeld rechnen. Entstehen durch den Verstoß jedoch erhebliche Verkehrsstörungen, ist eine Geldbuße von 100 DM und ein Flensburg-Punkt fällig.

Der ADAC Württemberg macht darauf aufmerksam, daß bei seinen Geschäftsstellen Schneeketten verliehen werden, die nach Gebrauch wieder zurückgebracht werden müssen. Wer jedoch öfters - beispielsweise zum Skifahren in die Berge fährt - sollte auf alle Fälle eigene Schneeketten mitnehmen. Hier empfiehlt der ADAC Württemberg die ADAC-getesteten Endlosketten, die es bei allen ADAC-Geschäftsstellen in praktischen Plastikbehältern gibt.



Suche für meine Tochter Rosa Maria einen

Babysitter

für Montag bis Freitag. Bezahlung nach Vereinbarung.

Salvatore Anania, Magnusstraße 7
7342 Bad Ditzbach-Gosbach

Ab sofort

KEINE ANNAHME von chemischer Reinigung.

Gereinigte Teile bitte baldmöglichst abholen.

Textilhaus Schütte, Hauptstraße 22

Christbäume

Fichten, Forchen und Edeltannen
verkauft ab sofort

Karl König

Drackensteiner Str. 71,
GOSBACH
Telefon 07335 - 66 28



Video Recorder

Betamax

nur **1.748,-**

Sharp Kompaktanlage

mit 3-Weg Boxen

1.098,-

Fisher Kompaktanlage

mit 3-Weg Boxen

nur **1.298,-**

Mini HiFi Komponenten

BASF

1.598,-

Spitzenanlage BASF

Tuner/Verstärker/Cassette

2.679,-



HIFI-Studio

Fernsehen - Video

Geislingen/Steige

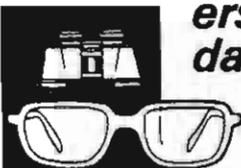
Wiesensteiger Straße 95

Telefon 0 73 31 / 4 39 39



Vom Deutschen High-Fidelity Institut (DHFI)
anerkannter High - Fidelity Fachhändler

**Wenn Ferne u. Nähe
erscheinen Dir trüb,
dann liegt's an
der Brille
drum gehe zu...**



Staatl. gepr. Augenoptiker
Augenoptikermeister
Uhrmacher
Lieferant aller Krankenkassen

GRÜB

Geislingen/Steige, Bahnhofstr. 19

Unter neuer - alter Regie



Ihr Autohaus in Wiesensteig
mit freier Tankstelle

AUTOWASCHANLAGE

• 10 WAGENWÄSCHEN DM 48,-

REIFEN · AUSPUFF · BREMSEN
STOSSDÄMPFER · ELEKTRIK
FÜR SÄMTLICHE FABRIKATE



VERTRAGSWERKSTATT DER DAIMLER-BENZ AG

AUTOHAUS WIESENSTEIG



FELIX KLOZ GMBH & CO KG
Hauptstraße 89 · Wiesensteig
Telefon 07335 / *50 56

Für Weihnachten und Silvester

*Karpfen und gerauchte Forellen
vorbestellen.*

Erwin Iffländer, Bad Ditzenbach, Tel. 6659

WER BIS 31.12. NICHT KOMMT, KANN NICHT KASSIEREN.



Bis Jahresschluß
sollten Sie Bausparer
bei Schwäbisch Hall
werden und sich Prämie
oder Steuervergünstigung
noch für 1979 sichern. Das
ist geschenktes Geld, das
läßt man nicht aus.

**Bausparer können am
großen Wettbewerb teilnehmen.**

Seien Sie also schlau und nutzen Sie
die gebotenen Chancen.

Beratung

Am **Samstag, 15. Dezember 1979** von 9.00 bis
14.00 Uhr im **BÜRO** unseres Bezirksleiters

GEORG RÖSCH, Göppinger Straße 31,
7342 Auendorf, Telefon 07334 / 52 74

in Zusammenarbeit mit der
VOLKSBANK AUENDORF

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Auf diese Steine können Sie bauen



Schwäbisch Hall

Die Bausparkasse der Volksbanken und Raiffeisenbanken

Landesstelle für Württemberg, Heilbronner Str. 41,
Postfach 3055, 7000 Stuttgart 1



Hallo Weihnachtsmann!
**Pack' den Sack
 bei Rheinelektra.**

Fernsehgeräte,
 HiFi-Stereo
 Unterhaltungs-
 elektronik,
 Schallplatten,
 Elektrogeräte, Uhren
 u. Radiorecorder

1000 klingende, spielende,
 leuchtende und praktische
 Geschenke zu prima Preisen.

RHEINELEKTRA

Göppingen, Freihofstraße 5 und 6
 Telefon 7 80 81

MUNZ

Munz-Bekleidungs-GmbH, Ulmer Str. 113—119
 Göppingen, Tel. 0 71 61 / 7 55 66

200 Parkplätze direkt vor dem Haus

*Zum nächsten Weihnachtsfeste, wünscht jeder sich das Beste.
 Ob ein Geschenk groß oder klein, es sollte stets von Munz nur sein*



Flotter **Tweedblouson**

mit attraktivem, warmem Fanelfutter
 in 3 Farben
 Aus eigener Herstellung nur

109.-

AUS UNSERER LEDER- UND
 PELZABTEILUNG:

Seidenweiche **Nutria-Jacke**

in wertvoller Auslaßarbeit, dennoch sehr
 strapazierfähig.

Für diese Qualität ein
 unschlagbarer Preis

von **950.-**

Herren-Flanellhemd

modisches Karo

15.-

Jugendlich chic

Kidskin-Jacke

in grau, Gr. 38—48

ein echter Geschenkpriis

von **650.-**

Damen-Skianorak

auch dieser Preis eine Wucht

69.-

Langlaufanzüge

für Damen und Herren
 Eine echte Munz-Leistung

98.-

Dazu passende

Langlaufstrümpfe

ab **5.-**

Herren-Ledercoat

mit warmem Winterfutter.

Aus eigener Herstellung

nur **150.-**

Herren-Lammfellmantel,

erstklassiges, spanisches Seiden-
 lamm, naturgewachsenes Fell.

Aus eigener Herstellung

nur **950.-**

Damen-Röcke jetzt nur **39.-**

Langer Samstag von 8.15 — 17.00 Uhr durchgehend geöffnet.

***** **Großer Weihnachtsverkauf** *****

Leopard · Ozelot · Luchs · Wildkatze · Nerz · Breitschwanz · Otter · Persianer · Naturpersianer · Indischschlamm · Chienkung · Blaufuchs · Borregos · Kanin · Dorkali · Wolf ·

Ständig 4000 Pelze zur Auswahl

Damen-Pelze - Herren-Pelze - Pelzvelourbekleidung - Kinder-Pelze
 Pelz-Hüte - Pelz-Mützen - Pelz-Krawatten - Pelze für alle

Diese Großauswahl gibt es nur im Laichinger Pelzparadies.

Die Preise sind so günstig, daß der Pelzkauf Freude macht.

Sagenhafte Modelle mit der ganz besonderen Note, in allen Fellarten, modisch-sportlich - klassisch - elegant. „Spitzenqualitäten“ von Größe 36 bis Größe 54. Auch Ihre alten Pelze werden repariert - umgearbeitet - verlängert - modernisiert. Unsere erstklassigen Fachkräfte sind in allen Pelzfragen für Sie da.

Kommen Sie jetzt - der Winter steht vor der Tür.

Nachtigall-Pelze
LAICHINGEN

Geöffnet:
 Mo.-Fr. 8-12
 und 13-18 Uhr,
 samstags durchgehend
 8-18 Uhr

Pelzwaren-fabrikation und Einzelhandel

7903 Laichingen/Alb, Hirschstr. 65, Tel. (07333) 5323

Kidlfuchs · Rotfuchs · Grisfuchs · Schakal · Puma · Zirkel · Kalb · Caloyos · Gae Wolf · Seehund · Waschbär · Wiesl · Bisam · Murrel · Nutria · Fohlen u. v. mehr

WICHA Funk- und Fernseh-Technik

EIN KLASSE

Weihnachts-Geschenk:

Hand- und Mobilgeräte
 anmelde- u. gebührenfrei

Handfunkgeräte
 schon ab **DM 79.-**

Mobilgeräte
 schon ab **DM 139.-**

Heimstationen
 schon ab **DM 199.-**

Export 40 Kanal
 ab **DM 138.-**

CB FUNK-SPASS
 für Jedermann

H. J. Wicha
 Funk- und Fernsehtechnik
 Tälesbahnstr. 16, Tel. 07331/65333 - 734 Geislingen/St.
 Beratung, Verkauf, Montage, Reparaturen

Holen Sie sich unseren großen Zubehörkatalog mit Preisliste kostenlos.

Qualität ab Werk

NUCO-Küchen

die Erfolgreichen
 jetzt in Süßen, an der B 10

NUDING u. co. Möbelfabrik

Bausparverträge zum Verschenken.



Die rettende Weihnachtsgeschenk-Idee: Der Geschenkbausparvertrag von der Leonberger Bausparkasse. Hübsch verpackt in der Geschenk-Mappe. Vielleicht die schönste Idee, jemandem zu sagen: „Für Dich tu' ich alles.“ Tun Sie's.

Rufen Sie gleich den Leonberger Bausparberater an und vereinbaren Sie einen unverbindlichen Gesprächstermin mit ihm.

Leonberger Bausparkasse

Wir helfen Ihnen, sich etwas aufzubauen.

Bezirksleiter
Dieter Widmaier
 Fasanenweg 45, 7332 Eisingen, Tel. 07331/80974